

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: 9. Ordentliche Bundesversammlung**  
14.-16.11.1997 in der Stadthalle Kassel

**Beschluß zum Bundeshaushalt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**1.) Haushaltsabschluß 1996 und Haushalt 1998 - Bundesverband (H1)**

a.) Haushaltsabschluß 1996

Der Haushaltsabschluß 1996 und die Empfehlung der BundesrechnungsprüferInnen den Bundesvorstand für das Haushaltsjahr 1996 zu entlasten, wurde - bei einigen Enthaltungen - einstimmig angenommen.

b.) Haushalt 1998

Der Haushalt 1998 des Bundesverbandes wurde bei einigen Enthaltungen und wenigen Gegenstimmen mit sehr großer Mehrheit von der Bundesdelegiertenversammlung verabschiedet.

**2. Wahlkampfhaushalt 1998/1999**

Zunächst wurde über den Ergänzungsantrag des Landesverbandes Rheinland-Pfalz abgestimmt:

Der Landesverband beantragt laut Beschluß der Landesdelegiertenversammlung vom 9.11.1997 in Andernach, daß der Bundesverband sicherstellt, daß die Hauptstädte der 16 Bundesländer in einer zentralen BTW-Kampagne berücksichtigt werden.

Der Bundesvorstand übernahm den Antrag des Landesverbandes Rheinland-Pfalz mit der Ergänzung, daß die Landesverbände im Verhältnis 80 % (LV) zu 20% (BV) an den finanziellen Kosten beteiligt werden.

Mit großer Mehrheit und einigen Gegenstimme wurde der Antrag mit der Ergänzung des Bundesvorstandes verabschiedet.

Der Wahlkampfhaushalt 1998/99 des Bundesverbandes wurde bei einigen Enthaltungen und einigen Gegenstimmen, mit großer Mehrheit so beschlossen.

**3.) Ökofonds H3/neu - vom Bundesvorstand/Landesökofonds**

Ohne Aussprache wurde der Antrag H3/neu einstimmig angenommen.